

Archäologisches Praktikum

Aufarbeitung der *marmor*-Ausstattung der Barbarathermen in Trier / *Augusta Treverorum*

14. bis 26. Juli 2024



Das Institut für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum bietet Ihnen im kommenden Sommer (14. bis 26. Juli 2024) die Möglichkeit, an einem archäologischen Praktikum in Trier teilzunehmen.

Die in der Mitte des 2. Jahrhunderts n. Chr. in *Augusta Treverorum* errichteten Barbarathermen waren damals nach den Trajansthermen in Rom die zweitgrößte Thermenanlage des Römischen Reiches. Sie zeichneten sich nicht nur durch ihre beeindruckende Größe von 172 x 240 m aus, sondern auch durch eine besonders prächtige Ausstattung mit Statuen sowie kostbaren Wand- und Bodenverkleidungen aus farbigen *marmora*.

Die Wand- und Bodeninkrustationen der Barbarathermen sind bisher nahezu unerforscht: Im Rahmen der Archäologischen Praktika im Sommer 2022/23 konnte bereits ein Teil der bekannten Inkrustationsfunde systematisch erfasst und untersucht werden.

Das Ziel unseres archäologischen Praktikums ist es, mit der Bestandsaufnahme der Inkrustationsüberreste fortzufahren, um weitere Erkenntnisse über das ehemalige Aussehen dieser Badeanlage und die dort verwendete Materialvielfalt zu generieren.

Im Rahmen unseres Praktikums lernen Sie diverse Ausstattungselemente kennen, die einst die verschiedenen Räume der Badeanlage (Frigidarium, Tepidarium, Caldarium) zierten:

- Reste von Steinplatten, mit denen Wände, Böden und Becken verkleidet waren

- Elemente der horizontalen und vertikalen Wandgliederung: Ziergesimse, Pilaster, Pilasterkapitelle und -basen

Zu Ihren Aufgaben gehört die Reinigung der archäologischen Funde, die Vergabe einer Inventarnummer, das Wiegen, Messen, Zeichnen, die fotografische Dokumentation der Fragmente und die Aufnahme der Fragmente in eine Datenbank. Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist die Erfassung der Vielfalt der verwendeten Natursteinsorten. Hier werden Sie die Gelegenheit bekommen, sich in der makroskopischen Bestimmung der zahlreichen regionalen und importierten (mediterranen) Natursteinsorten zu üben.

Während unseres Aufenthalts in Trier werden wir zudem die Gelegenheit nutzen, andere antike Denkmäler von *Augusta Treverorum* kennenzulernen: Kaiserthemen, Porta Nigra, Amphitheater, Basilika und Dom – Bauwerke, die seit 1986 zum UNESCO Weltkulturerbe zählen. Geplant ist außerdem die Besichtigung des Rheinischen Landesmuseums Trier mit seinen berühmten Neumagener Grabdenkmälern, Mosaiken und Wandmalereien.

Geboten wird:

- Übernahme der Reisekosten für die An- und Abreise
- Unterkunft in einer Ferienwohnung
- Exkursionen zu archäologischen Denkmälern/Museen in Trier
- Anerkennung als Praktikum (2 Wochen Praktikum in Trier + 2 Wochen Vor- und Nacharbeit)
- die Möglichkeit der Themenwahl für eine Abschlussarbeit

Erwartet wird:

- aktive Teilnahme an den verschiedenen Tätigkeiten während der Aufarbeitung der Inkrustationsfunde
- Selbstversorgung mit Essen, Putzen in der Unterkunft
- BA-Studium oder MA-Studium Archäologische Wissenschaften.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Jun.-Prof. Dr. Vilma Ruppené (vilma.ruppené@rub.de; (0234) 32-28546).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an vilma.ruppené@rub.de per E-Mail bis zum 28.02.2022 mit einem kurzen Motivationsschreiben (Begründung, warum Sie an diesem Praktikum teilnehmen möchten) und Ihrem Lebenslauf. Mitte März werden kurze Bewerbungsgespräche geführt und die Teilnehmer ausgewählt. Benachrichtigung, ob Sie einen Praktikumsplatz bekommen haben, erfolgt Ende März.